

Pressemitteilung

MEDIAN expandiert: Spanischer Klinikbetreiber Hestia Alliance wird Teil des europäischen Marktführers für post-akute Medizin und psychische Gesundheit

Hamburg / Berlin / Barcelona, 20. September 2023 – MEDIAN, die am schnellsten wachsende Plattform Europas für post-akute Medizin sowie psychische Gesundheit, und Hestia Alliance, eines der größten spanischen Gesundheitsunternehmen, bündeln ihre Kräfte. Details zu dieser Transaktion, der die zuständigen Behörden bereits zugestimmt haben, werden nicht bekannt gegeben.

Hestia Alliance wurde vor 30 Jahren gegründet und betreibt heute 14 Einrichtungen in Katalonien, Madrid, Galizien und auf den Balearen mit über 2.000 Betten. Das Unternehmen genießt einen hervorragenden Ruf für seine Behandlungen im Post-Akut-Bereich und bei mentalen Erkrankungen. Mehr als 1.500 Beschäftigte stellen jährlich rund 13.000 Patienten in den Mittelpunkt ihrer Arbeit.

MEDIANs Position als marktführender europäischer Betreiber von Einrichtungen zur Behandlung in den Bereichen post-akute Medizin und psychische Krankheiten wird durch den Zugang von Hestia verstärkt. Angeboten werden stationäre und teilstationäre Rehabilitations-, Akut- und Teilhabebehandlungen, die von Neurologie, Orthopädie, Kardiologie und Psychiatrie bis hin zur Suchtbehandlung reichen. Das Unternehmen setzt dabei stark auf digitale Nachsorge, Patienten-Apps und Big-Data-Analysen zur Individualisierung von Therapiepfaden. Die Gruppe erreicht regelmäßig Spitzenwerte in der Patientenzufriedenheit. Gemeinsam mit seiner britischen Tochtergesellschaft Priory, die 2021 zur Gruppe gestoßen war, betreut MEDIAN aktuell mit etwa 25.000 Mitarbeitenden jedes Jahr 250.000 Patienten in mehr als 400 Kliniken und Einrichtungen in Deutschland und auf den britischen Inseln.

Dr. André Schmidt, CEO der MEDIAN Unternehmensgruppe, sagt: „Mit dem prominenten Neuzugang Hestia gelingt uns nun ein weiterer wichtiger Meilenstein auf dem Weg zu einem der führenden Gesundheitsunternehmen Europas. Die Bündelung der Expertise von MEDIAN, Priory und Hestia in Sachen Behandlung und Pflege, Qualität und Innovation sowie Digitalisierung wird uns entscheidend dabei weiterbringen, im Sinne der Patienten und nationalen Gesundheitssysteme synergetisch wegweisende neue Schritte zu gehen.“

Dr. Carsten Rahlfs, Managing Partner von Waterland, ergänzt: „In den zurückliegenden zehn Jahren hat MEDIAN einen einzigartigen Ansatz entwickelt, um die Qualität der Pflege durch Ergebnismessung und digitale Innovation zu verbessern und ist kontinuierlich gewachsen. Mit Hestia können nun die Patienten in einem dritten europäischen Land davon profitieren – Spanien hat einen stark fragmentierten und gleichzeitig erstarkenden privaten Reha-Markt

sowie ein dem deutschen sehr ähnliches Behandlungsmodell. Wir sind stolz, dass sich die auf Initiative von Waterland geformte Gruppe so stark entwickelt, und freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Projekte wie beispielsweise weitere Zukäufe in Spanien.“

Sein Kollege, **David Torralba, Partner bei Waterland in Spanien**, fügt hinzu: “Der Eintritt MEDIANs in den spanischen Markt ist für das spanische Waterland-Büro ein wichtiger Meilenstein und das Ergebnis einer hervorragenden Zusammenarbeit mit dem deutschen Team. Diese ebnet den Weg für viele weitere Plattform- und Add-on-Transaktionen, bei denen wir aktiver Partner für Unternehmer sein wollen.“

Waterland verfügt über umfassende Erfahrung im Auf- und Ausbau marktführender Unternehmen. MEDIAN hatte Waterland 2014 erworben und seither im Rahmen einer Buy-&-Build-Strategie organisch wie anorganisch vom regionalen Anbieter zur klaren Nummer Eins der privaten Anbieter im deutschen Reha-Markt aufgebaut – die Internationalisierung ist nun der nächste Schritt.

Über Waterland

Waterland ist eine unabhängige Private Equity Investment-Gesellschaft, die Unternehmen bei der Realisierung ihrer Wachstumspläne unterstützt. Mit substanzieller finanzieller Unterstützung und Branchenexpertise ermöglicht Waterland seinen Beteiligungen beschleunigtes Wachstum sowohl organisch wie durch Zukäufe. Waterland sowie die Waterland Beratungsunternehmen verfügen über Büros in den Niederlanden (Bussum), Belgien (Antwerpen), Frankreich (Paris), Deutschland (Hamburg, München), Polen (Warschau), Großbritannien (London, Manchester), Irland (Dublin), Dänemark (Kopenhagen), Norwegen (Oslo), Spanien (Barcelona) und der Schweiz (Zürich). Aktuell werden ca. 14 Milliarden Euro an Eigenkapitalmitteln verwaltet.

Waterland hat seit der Gründung 1999 durchgängig eine überdurchschnittliche Performance mit seinen Investments erzielt. Das Unternehmen belegt global Platz vier im *HEC/Dow Jones Private Equity Performance Ranking (Januar 2023)* sowie im *Preqin Consistent Performers in Global Private Equity & Venture Capital Report 2022* Rang sieben der globalen Private-Equity-Gesellschaften.

Pressekontakt

IWK Communication Partner
Florian Bergmann
T +49 89 2000 30 30
waterland@iwk-cp.com
www.iwk-cp.com